

Immer mehr ABC-Schützen

Grundschule Burgbernheim bekommt zwei Klassen mehr

BURGBERNHEIM (cs) – So viele Kinder und Jugendliche wie lange nicht besuchen ab September die Grund- und Mittelschule Burgbernheim-Marktbergel. Die Schülerzahlen reichen nicht nur zur Bildung einer zweiten sechsten Klasse aus, wir berichteten, darüber hinaus gibt es nicht wie bislang gedacht zwei, sondern drei erste Klassen.

Für eine weitere positive Nachricht sorgten in der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Burgbernheim die Finanzen: Beim Einbau eines Aufzugs in das Schulgebäude konnte nach der Vergabe der Rohbauarbeiten und der Aufzugsanlage eine Ersparnis von rund 10000 Euro gegenüber den kalkulierten Kosten erzielt werden. Die mit der Einrichtung entstehende Barrierefreiheit der Schule wird durch das Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes gefördert.

Aufzug Ende des Jahres fertig

Selbst tragen müssen die Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft die mit der Maßnahme einhergehenden Umbauten. So wird im Obergeschoss ein zusätzliches Besprechungszimmer geschaffen, der Raum war bislang Teil eines Flures. Im Erdgeschoss ist ein kleiner Abstellraum mit rund 7,7 Quadratmetern geplant, um im Gegenzug die Verkleinerung eines Funktionsraumes durch den Aufzugbau kompensieren zu können.

Weil die Rohbauarbeiten sehr lärm- und staubintensiv sind, hofft VG-Vorsitzender Matthias Schwarz auf eine Umsetzung noch während der Sommerferien. Der Aufzug kann aufgrund der Lieferzeiten voraussichtlich frühestens Ende des Jahres in Betrieb genommen werden.

Erste Klasse im alten Physikraum

Die beiden zusätzlichen Klassenzimmer entstehen laut Schwarz im Erdgeschoss der Schule. Ein ehemaliger Physikraum wird zum regulären Unterrichtsraum für die Sechstklässler umfunktioniert. Die Schüler der neu hinzugekommenen ersten Klasse werden in einem Zimmer, das früher als Handarbeitszimmer genutzt wurde, in die Geheimnisse des Lesens, Schreibens und auch des Rechnens eingeweiht.